

Niederschrift
über die 10. Sitzung des Seniorenbeirates der Stadt Pulheim

Sitzungstag: 20.11.2017

Beginn: 14.30 Uhr

Sitzungsort: Rathaus, Raum 45

Ende: 16.15 Uhr

Anwesenheit:

Ordentliche Mitglieder		Stellvertretende Mitglieder	
Abs, Heinrich	X	Enders, Ute	
Behrmann, Rolf	X	Frorath, Ute	X
Griese, Marianne	E	Golger, Arnold	E
Lischka, Gerd		Griese, Herwart	E
Loch, Freyja	X	Ludwig, Ursula	
Metzen, Franz-Josef	X	Salzer, Sieglinde	X
Peltzer, Lotte	X	Schaefers, Helga	X
Pietrek, Wolfgang	X	Schneider, Agnes (Vertretung für Herrn Lischka)	X
Renner, Siegbert	X	Schoenebeck, Dieter (Vertretung für Frau Griese)	X
Schall, Ferdinand	X	Stoffels, Hannelore	X
Smets, Helmut	X	Wetzel, Christiane	X
Wolff, Johannes Jakob	X		

X = anwesend; E = entschuldigt

Von der Verwaltung:

Herr Beigeordneter Uwe Zaar

Frau Barbara Vollmer (Seniorenbeauftragte)

Herr David Gerhards (Abteilungsleiter ÖPNV und Abfallwirtschaft)

Gäste:

Herr Hans Ehm (FDP-Fraktion)

Top 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Herr Behrmann begrüßt alle Anwesenden zur 10. Sitzung des Seniorenbeirates. Er stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Top 2 Ergänzung der Tagesordnung

Keine Ergänzung

Top 3 Beschlussfassung über die Hinzuziehung von Sachverständigen sowie Einwohnern und Einwohnerinnen bei der Beratung von einzelnen Tagesordnungspunkten.

Herr Ehm möchte an der Beratung der Tagesordnungspunkte 4-8 teilnehmen.

Abstimmung: einstimmig dafür

Top 4 Genehmigung der Niederschrift der 9. Sitzung vom 25.09.2017

Herr Ehm wurde in der Niederschrift als zu der SPD-Fraktion zugehörig aufgeführt. Er weist darauf hin, dass er weiterhin Mitglied der FDP-Fraktion ist.

Die Niederschrift wird genehmigt.

Abstimmung: mehrheitlich angenommen.

Top 5 Vorstellung der „S-Bahn-Machbarkeitsstudie Köln-Pulheim-Mönchengladbach“ durch Herrn David Gerhards (Abteilungsleiter ÖPNV und Abfallwirtschaft)

Herr David Gerhards stellt die „S-Bahn-Machbarkeitsstudie Köln-Pulheim-Mönchengladbach“ vor. Zusammenfassend kann Folgendes festgehalten werden:

- Die Stadt Pulheim profitiert von der Erweiterung des S-Bahn-Netzes. Es würden 3 S-Bahnen in der Stunde vom bzw. zum Bahnhof Pulheim und Bahnhof Stommeln fahren. Zudem soll der RE8 zusätzlich weiterhin stündlich fahren und Stommeln und Pulheim bedienen.
- Die Busanbindungen sollen dem S-Bahn-Takt angepasst werden.
- Langfristig entfällt die direkte Bahnbindung zum Flughafen. Ab Beginn des S-Bahn-Betriebes (ca. 2023/2025) müssen Zugreisende zum Flughafen Köln-Bonn in Köln-Ehrenfeld oder Köln Hbf umsteigen.
- Es wird eine zusätzliche S-Bahn-Haltestelle in Pulheim an der Bonn-/ Boschstraße (Nähe Segmüller) geben.
- Die Ergebnisse der S-Bahn-Machbarkeitsstudie wurden in der Sitzung des TVA am 12.07.2017 vorgestellt und können über das Ratsinfosystem abgerufen werden:

<https://sdnetrim.kdvz-fre->

[chen.de/rim4350/sdnetrim/UGhVM0hpd2NXNFdFcExjZR7Ycahu4H9RY97x14lpUGShsD5Xvf2CxxkqyGm7xLLJ/Erg_ebnisse_der_Machbarkeitsstudie_S-Bahn_Koeln-Pulheim-Moenchengladbach.pdf](https://sdnetrim.kdvz-fre-chen.de/rim4350/sdnetrim/UGhVM0hpd2NXNFdFcExjZR7Ycahu4H9RY97x14lpUGShsD5Xvf2CxxkqyGm7xLLJ/Erg_ebnisse_der_Machbarkeitsstudie_S-Bahn_Koeln-Pulheim-Moenchengladbach.pdf)

Herr Gerhards berichtet, dass im Pulheimer Stadtgebiet die Durchführung von Brückenerneuerungsarbeiten durch die DB Netz AG geplant seien, die insbesondere in Stommeln zu einer Verbesserung der Anbindung von Bus und Bahn führen sollen.

In dem Zusammenhang weist der Seniorenbeirat darauf hin, dass die ÖPNV-Anbindungen im Pulheimer Stadtgebiet nicht durchgängig zufriedenstellend seien. Herr Gerhards bestätigt, dass das ÖPNV-Netz in manchen Ortsteilen sicherlich noch ausbaufähig ist. Im Rahmen des Mobilitätskonzeptes, welches in 2018 erarbeitet werden soll, wird auch das ÖPNV-Angebot geprüft.

Der Vorsitzende bedankt sich bei Herrn Gerhards für seine Ausführungen.

Top 6 **Berichte aus den Ausschüssen (BKS, UA, PA, TVA) über seniorenrelevante Themen**

Aus dem BKS, UA und PA wurden keine seniorenrelevanten Themen vorgetragen.

Aus der Sitzung des TVA vom 27.09.2017 berichtet Frau Peltzer über die Großbaustelle an der Von-Frentz-Straße 17-19 in Geyen. Die eingerichtete halbseitige Sperrung der Von-Frentz-Straße mit den damit verbundenen Verkehrsregelungen ist bei den Anwohnern auf große Kritik gestoßen. Herr Beigeordneter Zaar berichtet, dass im Vorfeld der Baumaßnahme in Zusammenarbeit mit den beteiligten Stellen (Rhein-Erft-Kreis, Straßen NRW, etc.) ein langer Abwägungsprozess der möglichen alternativen Verkehrsführungen stattgefunden habe.

Des Weiteren wurde in der TVA-Sitzung eine Prioritätenliste zum barrierefreien Ausbau der Bushaltestellen im Stadtgebiet sowie dessen Fortschreibung beraten.

Top 7 **Sachstand der laufenden Anträge des Seniorenbeirats**

- **Aufnahme des Seniorenbeirates in die Hauptsatzung der Stadt Pulheim mit Änderung der Geschäftsordnung des Seniorenbeirates**
- **Wiederbesetzung der Rentenstelle in der Stadt Pulheim**
- **Einführung einer Ehrenamtskarte in Pulheim**

Aufnahme des Seniorenbeirates in die Hauptsatzung der Stadt Pulheim mit Änderung der Geschäftsordnung des Seniorenbeirates

Herr Behrmann berichtet, dass dieser Antrag des Seniorenbeirates von der Tagesordnung der HFA-Sitzung am 26.09.2017 abgesetzt worden ist.

Der Seniorenbeirat habe nun die Möglichkeit, über die Thematik erneut zu beraten. Die Geschäftsordnung betreffend, sind die Beiratsmitglieder mit dem Vorschlag der Verwaltung nicht einverstanden. Herr Behrmann lässt über den Vorschlag von Herrn Abs abstimmen, zunächst ein Gespräch mit den jeweiligen Fraktionen zu suchen, um die einzelnen Punkte der vom Seniorenbeirat vorgeschlagenen Geschäftsordnung zu besprechen.

Abstimmung: einstimmig dafür

Wiederbesetzung der Rentenstelle in der Stadt Pulheim

Herr Beigeordneter Zaar berichtet über die Planungen, dass die Rentenstelle ab dem Jahr 2018 ihre Arbeit - über die Bearbeitung der Hinterbliebenenrenten sowie über die Unterstützung in Notfällen hinaus - wieder intensivieren soll. Eine Aussage über den Umfang der Öffnung kann jedoch zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht gemacht werden.

Einführung einer Ehrenamtskarte in Pulheim

Herr Beigeordneter Zaar berichtet, dass im Vergleich mit anderen Kommunen im Rhein-Erft-Kreis, die die Ehrenamtskarte bereits eingeführt haben, in der Einführungsphase (ca. 6 Monate) ein Stellenanteil von 50% und für die anschließende fortlaufende Bearbeitung je nach Intensität ein Stellenanteil von ca. 25% benötigt würde. Diesen personellen Aufwand könne die Stadt Pulheim derzeit nicht aufbringen.

Die Seniorenbeiratsmitglieder bekunden ihre Unterstützung bei der Einführung der Ehrenamtskarte. So könne die Sponsorensuche vom Seniorenbeirat übernommen werden. Herr Beigeordneter Zaar weist darauf hin, dass die Verwaltungsarbeit sehr umfangreich sei. Demgegenüber stehe die Erfahrung, dass die Ehrenamtskarte von rund 75% der Personen kaum genutzt wird.

Herr Abs macht den Vorschlag, das Thema „Ehrenamtskarte“ im Rahmen des Gespräches mit den Fraktionen anzusprechen. Herr Behrmann lässt über diesen Vorschlag abstimmen:

Abstimmung: einstimmig dafür

Top 9 **Mitteilungen**

Mitteilungen des Vorsitzenden:

- Das Sprechstundenangebot kann ab 2018 umgesetzt werden. Das Angebot findet einmal im Monat in der Zeit von 10.30 bis 11.00 Uhr in den folgenden Ortsteilen statt:
 - Pulheim: Caritas-Familienzentrum, Nordring 13, jeden 1. Freitag im Monat.
 - Brauweiler: Altes Rathaus, Konrad-Adenauer-Platz 2, jeden 2. Freitag im Monat.
 - Sinnersdorf: Pfarrbüro St. Hubertus, Kölner Straße 4, jeden 3. Freitag im Monat.
 - Stommeln: Martinushaus, jeden 4. Donnerstag im Monat.

Eine Liste mit Terminen wurde von Herrn Schall angefertigt, in die sich die Beiratsmitglieder eintragen können.

- Die Sitzungstermine des Seniorenbeirates in 2018 werden bekanntgegeben:
 - 29.01.2018
 - 19.03.2018
 - 04.06.2018
 - 02.07.2018
 - 24.09.2018
 - 26.11.2018Die Sitzungen finden montags um 14.30 Uhr statt.
- Das Seniorenkino im Oktober wurde von den Pulheimer Seniorinnen und Senioren wieder sehr gut angenommen. Das Kino-Angebot wird in 2018 fortgesetzt; die nächsten Termine lauten: 31.01.2018 und 25.04.2018 jeweils um 15.30 Uhr im kleinen Saal des Kultur- und Medienzentrums.

Mitteilungen der Verwaltung

- Bezugnehmend auf die Prüfaufträge, die in der letzten SB-Sitzung an die Verwaltung herangetragen wurden, berichtet Herr Beigeordneter Zaar Folgendes:
 - Zusätzliche Klappstühle für die Trauerhallen im Stadtgebiet
Durch den Bauhof sind insgesamt 30 Klappstühle angeschafft worden, so dass je 10 Stühle in der Trauerhalle Pulheim, Brauweiler und Stommeln bei Bedarf genutzt werden können.
 - Neuer Kreisverkehr in Sinnersdorf
Die Mulde betreffend, wird das Tiefbauamt die Angelegenheit vor Ort prüfen und ggf. Straßen NRW als zuständigen Straßenbaulastträger informieren.
Die Beleuchtung betreffend, muss ein außerörtlichen Kreisverkehr gesetzlich nicht zwingend ausgeleuchtet werden. Zudem stehen im Rahmen des Doppelhaushaltes 2017/2018 keine finanziellen Mittel hierfür zur Verfügung.
 - Parksituation in Stommeln
Die Verwaltung wird die Parksituation vor Ort prüfen und bei Bedarf im erforderlichen Umfang Parkverbote einrichten.
- Herr Beigeordneter Zaar berichtet, dass die Spielplatzkommission der Stadt Pulheim noch Ehrenamtler sucht. Interessierte können sich im Jugendamt der Stadt Pulheim melden.
- Frau Vollmer berichtet, dass das neue „FUKS-Schuljahr“ erfolgreich gestartet sei. Bei dem Generationenprojekt „FUKS“ werden ältere Menschen ab dem 50. Lebensjahr von Schülerinnen und Schüler des Geschwister-Scholl-Gymnasiums und der Marion-Dönhoff-Realschule in unterschiedlichen Fächern unterrichtet. Freie Plätze gibt es noch im Tanzkurs und in den Englisch-Kursen.

Sonstige Mitteilungen:

- Herr Abs schlägt vor, dass sich der Seniorenbeirat zukünftig bei den Planungen des ÖPNV einbringen sollte. Der Vorschlag trifft auf allgemeine Zustimmung bei den Beiratsmitgliedern.
- Die nächste Seniorenbeiratssitzung findet am 29. Januar 2018 um 14.30 Uhr statt.

Rolf Behrmann
(Vorsitzender)

Ferdi Schall
(Schriftführer)